

Lüneburg wird aus Legosteinen: Mega-Ausstellung begeistert Kinder und Erwachsene!

Webdesigner Benjamin Albrecht baut das Lüneburger Rathaus aus Lego. Die interaktive Ausstellung in der Innenstadt läuft bis Anfang November.

Lüneburg, Niedersachsen, Deutschland - Die Kinder drücken ihre Nasen an die Scheiben und können ihren Augen kaum trauen! Im neuen Dialograum Innenstadt in Lüneburg zieht die faszinierende Lego-Ausstellung „Lüneburger Rathaus“ die Besucher in seinen Bann. Webdesigner und Künstler Benjamin Albrecht beschreibt den Mega-Andrang: „Das Interesse an unserer Ausstellung ist überwältigend!“ Bis Anfang November können die Besucher live mitverfolgen, wie der kreative Kopf die beeindruckende Fassade des historischen Rathauses Stück für Stück zusammenbaut.

Hinter diesem großartigen Projekt steckt nicht nur Talent, sondern jahrelange akribische Arbeit! Die Hansestadt Lüneburg lässt sich das Kunstwerk mehrere Tausend Euro kosten. Der Nachbau wird später im echten Rathaus unter Glas präsentiert. Albrecht hat bereits eine ganze Reihe von ikonischen Gebäuden seiner Heimatstadt mit über 125 digitalen Miniaturmodellen nachgebildet, darunter Kirchen und alte Handelshäuser. Seinen Alten Kran am Stintmarkt hat er mit unglaublichen 4.985 Bausteinen in 24 Farben nachgebaut!

Ein echter Hingucker

Die detailgenauen backsteinhäuslichen Modelle, die im Maßstab

1 zu 47 gefertigt sind, faszinieren Alt und Jung. Die Baukunst erfordert präzises Arbeiten: Albrecht vermisst jedes Gebäude mit einem Lasergerät und verwandelt die Daten in ein ausgeklügeltes 3D-Modell für Lego. Per VR-Brille können die Besucher sogar durch die futuristische Miniatur-Stint-Meile gehen! „Benjamin Albrechts Lego-Lüneburg ist wirklich große Kunst“, lobt Bürgermeisterin Claudia Kalisch (Grüne). Ein Blick auf diese magische Kleinstadt aus Legosteinen – ein wahrhaft spektakuläres Erlebnis in der Lüneburger Innenstadt!

| Details | |
|----------------|--|
| Ort | Lüneburg, Niedersachsen, Deutschland |
| Quellen | • www.sat1regional.de |

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at